

Postvertriebsstück
D 10984 F
Gebühr bezahlt

Marianne Friebe Tierheim
Tierschutzverein Rüsselsheim und Umgebung e.V.

Stockstraße 60 • 65428 Rüsselsheim
Tel.: 06142 / 3 12 12 • Fax: 06142 / 30 17 441
www.tierheim-ruesselsheim.de



Wir vermitteln Schätze

**Ausgabe
4/2018**

Unsere Öffnungszeiten

Di., Mi., Fr.: 15 bis 17 Uhr
Sa.: 13 bis 16 Uhr
So.: 11 bis 13 Uhr
Ruhetag: Mo. und Do.
Feiertage: geschlossen!



TIERHEIM *Journal*

Wir kümmern uns ...

- Einfach eine Weihnachtsbotschaft • **Seite 11**
- Weihnachtsgrüße der Ehemaligen • **Seite 38**
- Wichtige Gedanken vor der Anschaffung von Kaninchen • **Seite 40**
- Weihnachtsbasar im Tierheim • **Seite 53**

Unsere Spendenkonten

Kreissparkasse Groß-Gerau • IBAN: DE 04 5085 2553 0001 0232 41 • BIC: HELADEF1GRG
Volksbank Rüsselsheim • IBAN: DE40 5009 3000 0004 1738 05 • BIC: GENODE51RUS

AutoJacob

Rüsselsheim



Ihr **OPEL-PARTNER** in Rüsselsheim

**Neuwagen
Gebrauchtwagen
Nutzfahrzeuge
Service**



**DER NEUE
GRANDLAND X.**

**DIESER MARKANTE
SUV IST FÜR JEDES
ABENTEUER BEREIT!**



Darmstädter Str. 83 • 65428 Rüsselsheim
Telefon 06142 - 609 0 • Telefax 06142 - 609 102
www.auto-jacob.de



Was Sie Erwartet

Wir kümmern uns	4	Patenschaftsantrag.....	30
Unsere Pechvögel „Benny“.....	6	Sepa-Überweisung Spende	31
Was wurde aus ... „Harley & Tucker“	7	Was wurde aus ... „Tigerlilly & Napoleon“ ..	33
Was wurde aus ... Amaru	8	Wir suchen ein Zuhause – Hunde.....	34
Was wurde aus ... „Lotte 2“.....	10	Was wurde aus ... „Tiger“.....	36
Unser Pechvogel „Balou“.....	10	Unsere Pechvögel „Bella & Gesa“.....	37
Schön, dass Du geboren bist ... oder:		Weihnachtsgrüße der Ehemaligen.....	38
Einfach eine Weihnachtsbotschaft.....	11	Wichtige Gedanken vor	
Was wurde aus ... „Niol“	13	der Anschaffung von Kaninchen	40
Was wurde aus ... „Lulu“.....	14	Unser Pechvogel „Delia“	40
Was wurde aus ... „Amor“.....	16	Unser Pechvogel „Taio“.....	42
Wussten Sie schon	17	Ein ganz normaler Tag im Tierheim ...	46
Was wurde aus ... „Luc“	18	Unser Pechvogel „Snow“.....	47
Unsere Pechvögel „Ziko“.....	20	Wir suchen ein Zuhause – Katzen	48
Was wurde aus ... „Raik“	22	Tier sucht Mensch	50
Vegetarisches Weihnachtsmenu 2018 ...	23	Weihnachtsbasar im Tierheim	53
Tierische Geschenk-Ideen	25	Wir suchen ein Zuhause – Kleintiere....	56
Danke an alle unsere		Impressum	58
Helfer und Unterstützer.....	27	Wichtige Termine 2019	58
Was wurde aus ... „Sandy“	28		
Warum wir ständig um Ihre			
Unterstützung bitten!.....	29		



Wir kümmern uns. . . .

Gerade die Tiere, die besonders viel Hilfe benötigen, bleiben uns länger in Erinnerung. Es schmerzt dann besonders, wenn so ein „Schätzchen“, das endlich vermittelt wurde, nach einigen Jahren wieder ins Tierheim zurückkommt.

Dann ist es sehr wichtig, dass diese Tiere viel Fürsorge erhalten und, hoffentlich wieder ein neues Zuhause finden.

Die Hündin Snow ist sicher noch vielen von Ihnen in Erinnerung, eine große weiße stattliche Hündin mit drei Beinen. Was sie erlebt hat, wissen wir nicht, aber Snow war von Anfang an uns Menschen gegenüber sehr skeptisch. Als dann nach langer Zeit endlich Menschen kamen, die bereit waren diese nicht ganz einfache, schwerbehinderte Hündin aufzunehmen, waren wir überglücklich. Wie das Leben so spielt, erkrankten beide Besitzer und Snow ist nun wieder bei uns. Sie wurde wieder liebevoll im Tierheim aufgenommen und

es wird sich viel um die kleine große Maus gekümmert, aber sie ist sehr traurig und versteht natürlich die Welt nicht mehr ...

Der Rüde Decker ist auch so ein Fall, er kam von einer anderen Tierschutz-Organisation und hatte auch nicht den besten Eindruck von uns Menschen, obendrein hat er ein behindertes Beinchen und nun auch noch eine offene Pfote. In seiner Pflegestelle fasste Decker wieder Vertrauen zu Menschen, leider hat sich der junge Mann privat verändert und Decker ist nun wieder im Tierheim, verzweifelt und krank. Wir kümmern uns um seine medizinische Versorgung und das ist nicht einfach, da der Fuß ständig neu verbunden werden muss. Unsere Ausfühler schenken ihm so viel Liebe als möglich ... aber Decker braucht so dringend ein Zuhause.

Der zehnjährige Westhighland Terrier Mucki wurde von seinem Besitzer mit den Worten „der mag keine Frauen“ abgegeben. Die Information, dass Mucki keinen Kot absetzen konnte, erhielten wir leider nicht! Nachdem Muckis Problem auffiel, wurde er schnellstens tierärztlich untersucht und umgehend operiert. Sonst wäre der arme kleine Kerl qualvoll an einem Darmverschluss gestorben. Es geht ihm jetzt gut ... ach ja und Frauen mag Mucki jetzt auch.

Decker

Rasse: Mischling
kastrierter Rüde, * 20.02.2012
Größe: M



Decker ist einer der Ärmsten im Tierheim. Hatte er doch das große Glück ein Zuhause zu haben, steht er nun wieder vor dem „Aus“, obendrein ist er krank, hat eine offene Pfote und liegt traurig in seiner Box. Wer hilft dem verzweifelten Decker?





18 kleine Seelen, die versorgt werden wollen

Luna, ein bezaubernder Schäferhunde-Mix, kam als beschlagnahmte Hündin mit ihren schon 3 Monate alten Welpen zu uns. Die Kleinen wurden gut vermittelt und auch Luna fand tolle Menschen, die sie übernehmen werden. Kurz bevor Luna ausziehen durfte, stellte sich heraus, dass sie schon wieder trächtig war als sie zu uns gebracht wurde. Nun hat Luna zehn bezaubernde schwarze Labradorkinder bekommen, die alle ein Zuhause suchen. Unsere Tierpfleger hatten alle Hände voll zu tun, um Luna bei der Aufzucht des großen Wurfs zu unterstützen – die properen Hundekinder, die liebe Mama – natürlich kümmern wir uns!

Auch die erst kürzlich an der A 67 ausgesetzten 18 Kätzchen haben ein trauriges Schicksal. Ihr gesundheitlicher Zustand war so schlecht – verwurmt, von Hautpilz befallen und krank – so dass einige von ihnen in Tierkliniken gebracht werden mussten. Und, wenn sie dann zurückkommen, muss man sich erst recht um die kleinen Kerle kümmern, damit sie entsprechend sozialisiert werden, um Vermittlungschancen zu haben.

Bei ca. 80 Hunden und 100 Katzen – und den unzähligen Kleintieren – die im Durchschnitt immer im Tierheim sind, könnten wir Seiten füllen mit diesen traurigen Schicksalen und ihren Geschichten.

Wir kümmern uns um all diese Lebewesen von Herzen gerne, aber um

ihnen helfen zu können, brauchen wir finanzielle Mittel, liebe Tierfreunde, jeder Cent zählt um unsere Arbeit fortzuführen.

Leben und Zukunft schenken – mit Ihrem Testament

Zugegeben, das eigene Testament ist eine schwierige Angelegenheit. Es ist der Moment, in dem wir uns ganz bewusst mit unserem Tod beschäftigen. Uns Gedanken machen, was uns in unserem Leben wichtig war, wofür wir gelebt haben, was Sinn ergeben hat. Es ist eine Auseinandersetzung mit dem, was uns Freude bereitet hat, uns bereichert und erfüllt hat. Und vor allem geht es dabei auch um die große Frage, „Was möchte ich wem vererben?“. Mit unserem Testament machen

Lesen Sie weiter auf Seite 6

Michaela Mundt • Hundeschule

Unsere Leistungen:

- Welpenschule
- Erziehungskurse
- Einzelunterricht
- Gruppenkurse
- Problembewältigung
- Agilitykurse

Michaela Mundt Hundeschule, Flörsheim am Main
Telefon: 06145 / 590 730
www.michaela-mundt-hundeschule.de

Fortsetzung von Seite 5

wir unseren letzten Willen öffentlich, wir setzen ein klares Zeichen wer und was uns wirklich am Herzen liegt.

Ein Testament für die Tiere

Es gibt viele gute Gründe, frühzeitig ein Testament zu verfassen. Nur so können wir ein Stück Zukunft nach unserem Tod aktiv gestalten. Und genau das hat jedes geliebte Tier verdient. Tiere haben kein Erbrecht. Wer keine Regelung über den Verbleib des Tieres nach dem eigenen Tod trifft, überlässt es einem ungewissen Schicksal. Erschreckenderweise sind Erben nicht verpflichtet, das Tier aufzunehmen. Viele solcher zuvor innig geliebten, gehegten und gepflegten Hunde und Katzen landen immer wieder bei uns im Tierheim. Das ist leider meist nicht im Sinne des Verstorbenen!

Frühzeitig Verantwortung übernehmen

Ein anderer Grund für ein frühzeitiges Testament. Man kann nie wissen, wann unsere Sanduhr abgelaufen ist – und



Luna und ihre 10 Welpen

ohne Testament und gesetzliche Erben erhält der Staat den gesamten Nachlass. Wer sich aber für Tierschutz interessiert, weiß, wie wichtig jede finanzielle Unterstützung für Tierheime ist und wie viele Tiere dadurch ein neues Leben geschenkt bekommen. Neben den Mitgliedsbeiträgen, den Patenschaften, den Spenden sind die letztwilligen Verfügungen von beherzten Tierfreunden mittlerweile ein wichtiger Faktor, der unsere Tiere in Not tagtäglich rettet und unsere Arbeit ermöglicht.

Wenn Sie diesen Schritt erwägen und Sorge tragen wollen, dass ihr Haustier nach Ihrem Tod gut versorgt wird oder unsere Arbeit mit Ihrem Nachlass unterstützen möchten, vereinbaren Sie bitte einen vertraulichen Termin mit uns. *Claudia Kadow*



Benny

Rasse:

EKH, grau-getigert Mk,
* 2016



Benny wurde in Nauheim eingefangen und taut langsam auf. Allerdings wartet er auch schon bald ein Jahr hier im Tierheim auf liebevolle und ruhige Zweibeiner.

Was wurde aus ...

Harley & Tucker



Liebes Katzen-Team,

Harley und Tucker (die jetzt übrigens Pippilotta und Herr Nilsson heißen) geht es prima, sie haben sich mittlerweile eingelebt und wollen keine „Kellerkinder“ mehr sein, sondern dort ruhen und spielen, wo im Haus etwas los ist. Freigänger sind sie vor allem in der Nacht und lassen uns regelmäßig an ihren Jagderfolgen teilhaben. Sie fressen zusätzlich reichlich und bleiben dennoch grazil und federleicht.

Ihr Vertrauen zu gewinnen ist in kleinen Schritten gelungen und wächst sicherlich auch noch weiter. Beim Kater (von uns Herr Nilsson genannt) übrigens viel schneller, als bei der Katze (hier Pippilotta).

Nilsson spielt im Garten regelmäßig Nachlaufen mit unserer Hündin Miri und treibt das viel größere Tier spaßeshalber vor sich her. Das ist schon sehr erstaunlich zu beobachten.

*Herzliche Grüße aus Wiesbaden!
Martina Claire und Familie*

Herr Nilsson war ab dem 5. Oktober wie vom Erdboden verschluckt. Am Wahlsonntag, 28.10., verlangte er – nur noch Haut und Knochen und sehr, sehr müde, aber gesund und unverletzt – um kurz nach 22 Uhr laut maunzend Einlass ins Haus.

Wie man auf dem Bild sieht, genießt es auch seine Schwester Pippilotta, wieder mit ihm zusammen sein zu können. Die ganze Familie ist sooo glücklich über dieses unverhoffte Happend!!!



Ein regner Sonntag im Bett

Was wurde aus ...



habe ich auch schon gefunden. Es gibt für mich kaum etwas Schöneres als mit denen herumzutollen und ganz albern zu sein. Zu Anfang gab es hier sehr viel Neues für mich und ich hatte ein wenig Angst, aber mit der Zeit habe ich gemerkt, dass hier jeder lieb zu mir ist und sich freut, dass ich Teil dieser Familie geworden bin.

Am liebsten möchte ich mein Herrchen und Frauchen gar nicht mehr aus den Augen lassen und würde ihnen am liebsten überall hin folgen.

Ich kann hier schön Gassi gehen und mein Herrchen und Frauchen haben mir bereits beigebracht, wie ich mich draußen verhalten soll. Ich gebe zu, ab und an finde ich beim Gassi gehen Dinge, die ich interessanter finde und höre dann nicht immer sofort was sie mir sagen, aber ich verspreche, dass ich an mir arbeite. Ich bin allerdings schon so mutig, dass ich (fast) überall entspannt und mit viel Neugierde spazieren gehen und die Welt entdecken kann.

Ein großes Dankeschön möchte ich noch Andreas sagen, der im Tierheim mit mir Gassi gegangen ist und sich ganz besonders toll um mich gekümmert hat.

Allen anderen Hunden im Tierheim kann ich nur sagen: Viel Glück, dass ihr auch bald so ein schönes Zuhause findet wie ich.

Vielleicht sieht man sich mal auf der nächsten Wiese.

Hallo liebes Tierheim,

ich bin es, euer Amaru. Ich melde mich aus Gernsheim, wo ich seit Februar mein neues Zuhause habe. Hier kann ich den ganzen Tag spielen, im Garten toben, bekomme gaaanz viel Streicheleinheiten und neue, tolle Hundefreunde in der Familie



Amaru mit seinem neuen Rudel

Euer Amaru

EINE SCHÖNE BESCHERUNG WIR RÄUMEN UNSER LAGER!

Tierschutzverein Rüsselsheim u. e. V.
Wir vermitteln Schätze

Einzelstücke
radikal
reduziert

Rein-
schauen
lohnt sich!



Für jedes verkaufte Gerät **spenden** wir 20 Euro an das Tierheim Rüsselsheim!

Höco Darmstadt Elektro Hausgeräte GmbH
Industriestraße 9 • 64331 Weiterstadt
Tel.: 061 51 / 31 81 40 • Fax: 061 51 / 31 60 16
info@hoeco.de • www.heydorn-hoeco.de

Heydorn
HAUSGERÄTE
& Höco

erprobt! Nikita hat mir erzählt er hätte als er jung war den Erdbeerkuchen, das Handy und die Wäsche von der Leine gemopst, alle Blumen ausgegraben und im Garten verteilt, darum sitzen die jetzt anscheinend in Pflanzgefäßen, wir dürfen buddeln so viel wir wollen nach Knochen, Mäusen, Maulwürfen usw.

So, jetzt muss ich raus den Briefträger verbellen, das ist unsere wichtigste Arbeit am Vormittag ...

Ganz liebe Grüße, auch an meine Pfotenkumpel, eure Lotte 2 jetzt Ronja Räubertochter



Das neue Rudel, Nikita und Ronja

Schön, dass du geboren bist...oder: Einfach eine Weihnachtsbotschaft

Puuuuh, war das anstrengend. Ich stellte mein Auto vor der Haustür ab. Eigentlich wollte ich nur einige letzte Besorgungen für Weihnachten machen, als sich der Stadt-Trip zu einem einzigen Stress-Szenarium entwickelte. Die Menschen in der Frankfurter Innenstadt schienen alle gereizt, jeder war in Eile und kaufte voller Hektik Geschenke.

Die überfüllte Stadt explodierte förmlich. Die Autofahrer hupten sich an und stritten um die wenigen frei werdenden Parkplätze. Ich war froh, dass ich meine Einkäufe beendet hatte.

Zu Hause angekommen ließ ich alles fallen und machte mir erst einmal einen schönen Milchkaffee im Wohnzimmer.

All meine 4 Hunde sammelten sich um mich herum und ich spürte, wie der Stress nachließ.

Ich schaute meine lieben 4-Beiner an, die so aussahen, als würden sie mir sagen: „Wir haben alle Weihnachtsgeschenke bereits. Wir wissen genau, was wir schenken und womit wir Freude bereiten.“

Liebevoll legte die Bulldogge Joy den Kopf in meinen Schoß und schaute mich mit ihren schlaunen Augen an.

Und ich merkte, wie viel unsere Tiere uns Menschen voraus haben. Es sind weder teure Geschenke noch edle Marken oder Statussymbole, die glücklich machen. Nur

Lesen Sie weiter auf Seite 12

Fortsetzung von Seite 11 ist wesentlich leichter, materielle Dinge

derjenige ist reich, der wahre Werte schenken kann. Oft gehen die wahren Werte, wie wertvolle Gespräche, Ehrlichkeit, Offenheit und Loyalität völlig unter. Warum nicht etwas wirklich Wertvolles schenken? Etwas, was nur von mir selbst und von Herzen kommt? Ein Herz kann ich nur verschenken- nirgendwo kaufen.

Ich glaube, da müssen wir noch einiges von unseren Tieren lernen.

Das Herz unserer Tiere schlägt für uns. Sie schenken Kraft anstatt sie zu rauben. Sie sind so mutig, die Wahrheit auszudrücken- auch wenn man sie manchmal nicht hören will. Sie sind so tapfer, uns zu helfen sich wieder zu finden, wenn man vom Weg abkommt.

Uns Menschen scheint es viel schwerer zu fallen, unser Herz zu verschenken. Es

ist wesentlich leichter, materielle Dinge einzukaufen als einfach die Worte zu sagen: Schön, dass es Dich gibt! Schön, dass Du geboren bist!

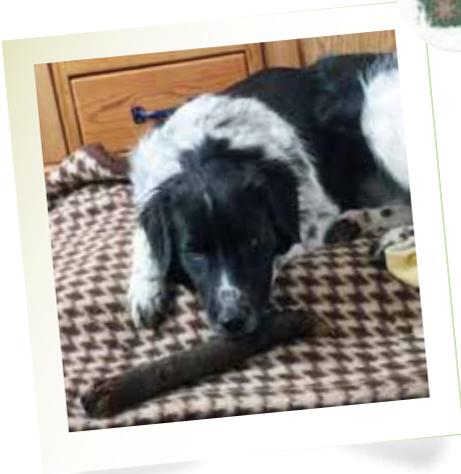
... und schon trifft mich die Riesen-Pfote von meiner Bernhardinerhündin Tami, als wollte sie sagen: „Und wenn es um Schenken geht, dann ist für uns 365 Tage im Jahr Weihnachten.“ Und sie hat soooooo recht. Die Liebe lebt von den schönen Augenblicken und wächst durch die schwierigen Zeiten, die wir miteinander bewältigen.

Wir sollten es genau wie unsere lieben Tiere machen und viel öfter die Weihnachtsbotschaft sagen – vor allem auch dann, wenn nicht der 24.Dezember ist: Schön, dass Du geboren bist. Ich hätte Dich sonst sehr vermisst!

Ich lehne mich zurück in den Sessel. Jetzt ist wirklich Weihnachten im Herzen



Was wurde aus ...



Seit einem Jahr nun lebt unser Hund Niol mit uns zusammen. Wir hatten uns für einen Hund aus dem Tierheim entschieden. Als er von der Pflegerin zu uns geführt wurde, war ihm sichtlich nicht wohl. Er war ein sehr ängstlicher Hund, mit hängendem Kopf und ängstlichen Augen. Er begegnete Menschen sehr zurückhaltend und hatte oftmals Angst. Er kam ursprünglich aus Rumänien in das Rüsselsheimer Tierheim und hat wohl in seinen zwei Lebensjahren sehr schlimme Erfahrungen mit Menschen in Rumänien gesammelt.

Nach dreimaligem Spazierengehen durften wir ihn nach positiver Überprüfung unseres Zuhauses übernehmen.

Mittlerweile hat sich unser Niol superentwickelt. Seine Ängste haben sich enorm reduziert. Er geht mittlerweile stolzer und selbstbewusster durch das

Leben. Seine Haltung drückt das auch aus. Selbst Nachbarn sprechen uns auf seine positive Entwicklung an. Wir möchte nicht verhehlen, dass es „Startschwierigkeiten“ gab. Aber Geduld und Zuneigung waren der Schlüssel für das nun glückliche Zusammenleben mit unserem Hund Niol.

Er überwacht nun pflichtbewusst das bzw. sein Grundstück und verbellt unerwünschte Besucher. Die Picknickdecke sowie unser Liegestuhl sind ebenfalls (gerne) mit ihm zu teilen. Auch am Lagerfeuer ist sein Platz an unserer Seite. Zumeist. Die Liebe, die wir unserem Hund geben, bekommen wir um ein Vielfaches zurück. Wir lieben ihn sehr!!

Im Nachtrag möchten wir uns bei Niols früheren Ausführerin für ihre Zuwendung ihm gegenüber sehr bedanken. Auch bei Ihrer Pflegerin, die den Niol so sehr mochte. Auch im Namen von NIOL

Liebe Grüße Brigitte und Sigi Skala



Was wurde aus ...



Lulu



schmüst, wenn jemand auf der Couch sitzt/ liegt ist dies für sie wie ein Magnet. Sie legt sich dann sofort dazu. Lulu geht auch gerne raus. Ein Geschenk hat sie uns Gott sei Dank noch nicht gemacht. Vor unserer Schildkröte hat sie immer noch Respekt und geht stifen, wenn Kröti auf sie zugeht.

Liebe Grüße

Hallo liebes Tierheim-Team,

wunschgemäß möchten wir Ihnen über Lulu folgendes mitteilen.

Lulu hat sich schon sehr bei uns eingewöhnt, sie ist nach wie vor sehr ver-



Lulu und Kröti

Testament einer Katze

Wenn Menschen sterben, machen sie ein

Testament um ihr Heim und alles, was sie haben denen zu hinterlassen, die sie lieben.

Ich würde auch solch ein Testament machen, wenn ich schreiben könnte.

Einem armen, sehnsuchtsvollen, einsamen Streuner würde ich mein glückliches Zuhause hinterlassen, meinen Napf, mein kuscheliges Bett, mein weiches Kissen, mein Spielzeug, und den so geliebten Schoß, die sanft streichelnde Hand, die liebevolle Stimme, den Platz, den ich in jemandes Herzen hatte, die Liebe, die mir zu guter Letzt zu einem friedlichen und schmerzfreien Ende helfen wird, gehalten im liebenden Arm.

Wenn ich einmal sterbe, dann sag' bitte nicht: „Nie wieder werde ich ein Tier haben, der Verlust tut viel zu weh!“ Such Dir eine einsame, ungeliebte Katze aus und gib' ihr meinen Platz. Das ist mein Erbe.

Die Liebe, die ich zurück lasse, ist alles, was ich geben kann
(Margaret Trowton)



Gleich unverbindlich ausprobieren:
www.r-volksbank.de/meininvest



Union
Investment

Jetzt haben Sie es in der Hand, zeitgemäß zu sparen

Mit dem digitalen Anlage-Assistenten **MeinInvest**
bequem, professionell und online Geld anlegen

MeinInvest ermittelt für Sie in Minutenschnelle eine persönliche
Anlageempfehlung, verbunden mit der Leistung einer professionellen
Vermögensverwaltung. Und das schon ab einem Anlagebetrag von
25,- Euro monatlich.

Entdecken Sie den neuen Service Ihrer Rüsselsheimer Volksbank eG.



Rüsselsheimer
Volksbank eG

Allein maßgebliche Rechtsgrundlage für die Vermögensverwaltung in MeinInvest ist die Rahmenvereinbarung MeinInvest unserer Bank, welche Sie jederzeit kostenlos in deutscher Sprache auf der Webseite unserer Bank einsehen können. Dieser können Sie auch dienstleistungsspezifische Informationen entnehmen. Die Eröffnung eines UnionDepots ist erforderlich. Allein maßgebliche Rechtsgrundlage hierfür sind die jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Zusatzvereinbarungen und Sonderbedingungen der Union Investment Service Bank AG, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG erhalten. Diese Information stellt weder eine Handlungsempfehlung noch eine Anlageberatung durch die Rüsselsheimer Volksbank eG dar. Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 30. Oktober 2018, soweit nicht anders angegeben.

Was wurde aus ...



Hallo liebes Tierheim-Team,

ich wollte euch zuerst einmal herzlich für unseren tollen Hund Gustav (der bei euch Amor hieß) danken. Wir haben Gustav am 9.3.18 aus dem Tierheim geholt und würden ihn nicht mehr hergeben.

Gustav hat sich toll eingelebt. Er ist zwar immer noch ängstlich und misstrauisch allem Neuen gegenüber, aber es wird besser. Er war schon ab dem zweiten Tag stubenrein und hat sehr viel Freude daran, neue Sachen zu lernen. „Sitz, Platz, Nein, Aus“ hat er in kurzer Zeit gelernt. Das „Komm“, hat zwar etwas länger gedauert, aber das klappt jetzt auch super!

In dem Hund unserer Nachbarn hat er einen Freund gefunden. Wir haben extra eine Gartentür eingebaut, damit die beiden durch unsere Gärten rennen und spielen können.

Generell hat Gustav mit anderen Hunden kein Problem und möchte immer spielen. Bei Menschen die er nicht kennt ist er sehr zurückhaltend. Wenn er sich jedoch an die Personen gewöhnt hat, dann ist er sehr zutraulich und schmust sehr gerne.

Am Anfang mussten leider drei Paar Schuhe dran glauben, da Gustav sehr gerne auf allem rum kaut und alles fressen möchte (merkt man den Labrador in ihm)! Mittlerweile geht er nicht mehr an Schuhe und wenn er etwas im Mund hat, das er nicht wirklich darf, dann lässt er es sofort fallen wenn man Aus sagt.

Wir sind sehr glücklich Gustav zu haben und nochmals vielen lieben Dank für die tolle Beratung und schnelle Vermittlung. Sollten wir uns eventuell dazu entschließen noch einen Hund zu holen, kommen wir garantiert wieder zu euch. Ihr macht einen tollen Job.

*Ganz liebe Grüße aus dem Odenwald
Nina Weigelt*



Amor beim Chillen

Wussten Sie schon ...

... dass nur 15% der im Handel angebotenen Gänse aus Deutschland kommen?! Daher: Vorsicht beim Einkauf von Weihnachtsgänsen

Die Tierschutzorganisation VIER PFOTEN warnt vor Fleisch aus Stopfmast und Lebendrupf

Auch wenn in Deutschland die grausamen Praktiken „Stopfmast“ und „Lebendrupf“ verboten sind, ist beim Gänseessen Vorsicht geboten. Denn nur fünfzehn Prozent der im Handel angebotenen Gänse stammen aus Deutschland. Das überwiegende Sortiment wird aus dem Ausland bezogen, und in vielen Ländern werden Gänse nach wie vor gestopft und lebend gerupft. Ina Müller-Arnke, Agrar-Ingenieurin von VIER PFOTEN, gibt Tipps, worauf man beim Kauf achten sollte.

Produkte aus Frankreich, Spanien, Bulgarien und Ungarn können unter tierquälerischen Bedingungen erzeugt worden sein, denn in diesen Ländern ist die Zwangsmast zur Stopfleberproduktion erlaubt. Das Herkunftsland erkennt man an dem Länderkürzel der EWG-Nummer, die sich meist in der Nähe des Mindesthaltbarkeitsdatums befindet, so z.B. HU für Ungarn.

Stopfmast und Lebendrupf ausschließen

Erkundigen Sie sich im Einzelhandel und im Restaurant genau nach der Herkunft des Gänsefleisches. Verzichten Sie auf das Produkt, wenn die Produktionswege nicht nachvollzogen werden können. Vorsicht bei Enten oder Gänsen ohne Innereien. Wo die Leber fehlt, kann schwer nachgewiesen werden, ob das Tier nicht gestopft wurde.

Vorsicht auch bei Gänseleberpasteten oder Terrinen.

Intensivmast oder Weidemast

Lebendrupf und Stopfmast sind nicht die einzigen Probleme bei der Gänsehaltung. „Gänse brauchen Wasserzugang, um zu baden und ihr Gefieder pflegen zu können. Ein Großteil der Gänse wird jedoch in Intensivmast gehalten, das heißt: große Bestände, kürzere Mastperioden, hochkonzentriertes Futter und kein Badezugang. In Deutschland ist die vergleichsweise artgemäße Weidehaltung mit längeren und schonenderen Mastzeiten von 32 Wochen üblich, wenn auch fast immer ohne Zugang zu Bademöglichkeiten“, erklärt Ina Müller-Arnke.

Aus Tierschutzsicht ist es am besten, auf Gänsefleisch zu verzichten. Wenn es jedoch unbedingt Gans sein muss, empfiehlt VIER PFOTEN eine Bio-Weidegans aus regionaler Haltung. Außerdem bietet VIER PFOTEN für ungarische und polnische Betriebe eine Informationsliste an, bei welchen Lebendrupf und Stopfmast ausgeschlossen sind.

Dies bedeutet nicht, dass diese Betriebe optimale Haltungsbedingungen bieten, aber die Konsumenten können zumindest die schlimmsten Praktiken ausschließen

*Ina Müller-Arnke,
Nutztier-Expertin bei VIER PFOTEN*

Was wurde aus ...



Hallo liebes Tierheim-Team,

2014 hatten wir die beiden schon älteren Katerbrüder Timmy & Tommy aus Ihrem Tierheim zu uns in den Odenwald geholt. Aufgrund eines Tumorleidens musste

Tommy leider Anfang 2017 erlöst werden.

Daraufhin wurde uns von Ihnen der kleine Wirbelwind Freddy als neuen Kumpel für Timmy vermittelt. Leider mussten wir nun auch den alten Timmy erlösen. Die Trauer ist zwar noch lange nicht abgeschlossen gewesen, aber uns war sofort klar, dass deshalb ein anderes Tier nicht länger im Tierheim sitzen muss – ein guter Platz bei uns war frei.

Ist es tatsächlich erst 6 Wochen her, dass meine beiden Jungs und ich den überaus scheuen grau-getigerten Luc adoptiert haben? Wir können es kaum glauben.

Luc war einer von 5 jungen Katerbrüdern (Petro, Taio, Keono und Miko) im Tierheim, die scheinbar Menschen gar nicht gewohnt waren. Wir hatten Luc eigentlich gar nicht richtig sehen können, weil er sich am Besuchstag unterm Busch im

Freigehege versteckte. Wir kamen noch nicht mal in die Nähe. Aber wir haben uns für diesen sehr scheuen Kater entschieden, da er altersmäßig zu unserem Freddy passte. Der arme Kerl musste sogar mit Kescher eingefangen werden und die Betreuerin sagte, dass er bislang noch nie angefasst werden konnte.

Wir alle hatten uns darauf eingestellt, dass es sicherlich einige Woche dauern könnte, bis er etwas Zutrauen zeigen würde. Ich ging



Amor beim Chillen

sogar eher von Monaten aus. Wir hatten ihn in den ersten Tagen komplett in Ruhe gelassen. Er hatte sich ein Versteck im Wohnzimmer ausgesucht und kam nur nachts zum Fressen und für die Katzentoilette raus. Ansonsten hörte und sah



Freigängerglück

man ihn nicht. Wir haben uns normal verhalten und sind nicht leise herumgeschlichen. So konnte er sich in der Sicherheit seines Verstecks langsam an unsere Alltagsgeräusche gewöhnen. Nach einigen Tagen versuchte er Kontakt zu Freddy aufzunehmen – sobald Freddy vom Freigang heimkam und maunzte, antwortete er aus dem Versteck. Freddy war anfangs nicht sehr erfreut über den neuen Mitbewohner. Er knurrte und fauchte ihn an, ignorierte ihn ansonsten aber.

Da das Katerchen so sensibel wirkte, haben wir uns für einen „weicheren“ Namen entschieden. Luc heißt jetzt Sammy.

Nach einer Woche war es dann plötzlich soweit. Ich saß auf dem Boden im Wohnzimmer und las in einer Zeitung, als Sammy plötzlich direkt auf mich zukam und sich streicheln ließ. Er war wohl selbst von seiner eigenen Courage erstaunt und war hin- und hergerissen zwischen dem Bedürfnis nach Streicheleinheiten und Angst. Ich selbst war nicht minder erstaunt, weil niemand damit so schnell gerechnet hatte. Aber vielleicht war dies genau der Schlüssel – es gab keinen Druck, keine Erwartungen.

Anfangs drehte er immer das Gesicht weg, wenn man ihn streichelte. Schaute



Die beiden beim Chillen

er uns versehentlich an, erschrak er und huschte wieder ins Versteck. Mittlerweile klappt auch schon der Augenkontakt.

Wie gesagt sind nun erst 6 Wochen vergangen, aber die Fotos sprechen für sich. Er blüht zusehends auf, traut sich jeden Tag

Lesen Sie weiter auf Seite 20

Fortsetzung von Seite 19 wohl weiterhin entwickeln wird.

ein bisschen mehr. Mittlerweile genießt er auch Freigang in vollen Zügen. Dabei kommt er sofort angelaufen, sobald ich ihn rufe. Für Sammy ist Freddy ein Geschenk. Er himmelt ihn an und folgt ihm auf Schritt und Tritt.

Freddy hat ihm gezeigt, wie die Katzentreppe funktioniert. Sie klettern zusammen auf Bäume und toben auf dem Rasen. Sammy und Freddy habe ich auch schon bei kurzen Schmuse-Einheiten erwischt, sie nähern sich immer mehr an. Dennoch zeigt sich Freddy teilweise noch irritiert, weil er nun einen getigerten Schatten zu haben scheint.

Sammy hat auch schon die verschiedenen Schlafgelegenheiten im Garten und auf dem Hasenstall entdeckt.

Schön, dass er da ist und wir freuen uns darauf, wie er sich

*Viele Grüße aus dem Odenwald
Sandra Lehr mit Familie und Freddy & Sammy*

Anm. der Red.: Keono und Taio (einer der Pechvögel hier im Heft) warten hier im Tierheim immer noch auf ein schönes Zuhause. Leider gibt es nicht viele so tolle Menschen, die auch unseren scheuen Katzen eine Chance geben.

Wie man an dieser schönen Geschichte sehen kann ... es lohnt sich durchaus einer „Schattenkatze“ eine Chance zu geben.

Nun kam noch eine Nachricht von seinen neuen Besitzern, in der man sieht wie toll sich solche Katzen entwickeln, aber sehen Sie selbst:

„Heute auf den Tag genau ist es drei Monate her, als wir Luc alias Sammy abholten. Auf den beiden Bildern können Sie nun sehen, wie die „Belagerung“ an einem Fernsehabend oder bei der Lektüre



Ziko

Rasse:

Langhaar-Mix

männlich, kastriert, * 2016



Der wunderschöne, zutrauliche und verspielte Kater Ziko ist ein wahres Prachtexemplar einer Katze, er hat nur ein kleines Handicap: er ist taub.

Wir suchen für Ziko Menschen, die genug Platz und Zeit haben, dem Süßen trotzdem ein schönes Leben zu bieten, denn er ist sehr menschenbezogen und leidet hier im Tierheim.

Wohnungshaltung wäre OK, es sollte aber zumindest ein gesicherter Balkon vorhanden sein, damit er wenigstens ein bisschen Abwechslung außerhalb der Wohnung genießen kann



eines Buches bei uns mittlerweile aussieht. Ganz besonders genießt er es, wenn man

ihm den Bauch kraut und zwischen den Pfotenballen massiert.“



www.aral-vertrieb.de

Jetzt Wärme tanken: Mit HeizölPlus von Aral.

Aral HeizölPlus und Aral Heizöl, unsere Qualitätsprodukte für wirtschaftliches Heizen liefert Ihnen zuverlässig Ihr Aral Markenvertriebspartner.

Heizöl
WADE GmbH

Stahlstr. 46
65428 Rüsselsheim
Tel. 06142 81130, Fax 06142 62164
heizoel-wade@t-online.de



Alles super.

Was wurde aus ...

Raik



Hallo an alle im Tierheim,

Ich heiße jetzt Ernie!

Ich bin sehr lebhaft und dachte eigentlich mein Name wäre NEIN. Ich mache sehr viele Dummheiten und lerne so langsam was NEIN heißt.

Herrchen und Frauchen haben viel Spaß mit mir. Wir unternehmen viel miteinander.

Jetzt schicke ich euch noch paar Bilder von mir. Und werde euch auch mal besuchen.

Liebe Grüße

Euer Raik alias Ernie



Ich ... bei der Gartenarbeit



... und beim Schlafjoga

Vegetarisches Weihnachtsmenu 2018



Rote Bete- Orangen- Spinat- Salat (mit oder ohne Ziegenkäse)

Zutaten (4 Personen)

- | | | |
|-------------------------------|------------------------------|------------------------|
| ★ 50 g Haselnusskerne | ★ 200 g Baby- Spinatblätter, | ★ 3 EL Weißwein Essig, |
| ★ 200 g grüne Bohnen | ★ 500 g gegarte Rote Bete | ★ 1 EL Honig, |
| ★ Salz, Pfeffer aus der Mühle | (vakuumiert), | ★ 3 EL Olivenöl, |
| ★ 2 Orangen, | ★ 100 g Ziegenkäse | ★ 1 TL Senf |

Zubereitung (Zutaten für 4 Portionen)

1. Nüsse in einer Pfanne ohne Fett ca. 3 Minuten anrösten, herausnehmen und abkühlen lassen. Bohnen waschen, putzen und evtl. halbieren. Bohnen in kochendem Salzwasser ca. 10 Minuten garen.
2. Inzwischen Orangen so schälen, dass die weiße Haut vollständig entfernt wird. Filets mit einem scharfen Messer zwischen den Trennhäuten herauslösen. Saft aus den Trennhäuten drücken. Saft dabei in einer Schüssel auffangen. Spinat waschen und gut abtropfen lassen. Rote Bete in dünne Spalten schneiden. Ziegenkäse zerbröseln.
3. Für die Vinaigrette Essig, aufgefangenen Orangensaft (ca. 4 EL), Senf und Honig verrühren. Öl langsam hineintröpfeln lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Bohnen abgießen, unter fließendem kalten Wasser abbrausen und in einem Sieb gut abtropfen lassen.
4. Bohnen, Spinat, Rote Bete, Orangenfilets und Vinaigrette mischen. Salat auf Tellern anrichten. Haselnüsse hacken. Nüsse und Feta über den Salat streuen

Winterliches Gemüse-Ragout

in der Kloßrolle mit Käse-Sauce



Zutaten (4 Personen)

- | | |
|--|--|
| ★ 30 g getrocknete Steinpilze, | ★ 350 g Fingermöhren, |
| ★ 200 g Pfifferlinge, | ★ 400 g Pastinaken, |
| ★ 300 g Champignons, | ★ 450 g Porree, |
| ★ 1 Zwiebel, 1 Knoblauch | ★ 100 g Greyerzer, |
| ★ je 1 Bund Petersilie + Schnittlauch, | ★ 40 g Mehl, |
| ★ 6 EL Öl, | ★ 250 g Schlagsahne, |
| ★ 5 EL + 40 g Butter, | ★ 150 ml Gemüsebrühe, |
| ★ Salz, Pfeffer | ★ 1 Prise Zucker, |
| ★ 2 Eier, | ★ 60 g Haselnusskerne, |
| ★ 1 Packung (750 g) Kloßteig halb + halb | ★ Mehl zum Bestäuben, Alufolie, Fett zum Bestreichen |

Zubereitung (Zutaten für 2 bis 3 Portionen)

1. Getrocknete Steinpilze in ca. 400 ml kaltem Wasser ca. 1 Stunde einweichen. Pfifferlinge waschen, putzen und je nach Größe klein schneiden. Champignons säubern, putzen und in dünne Scheiben schneiden. Zwiebel und Knoblauch schälen und fein würfeln. Kräuter waschen, trocken schütteln. Blätter abzupfen und fein hacken. Etwas Schnittlauch zum Garnieren weglegen. Restlichen Schnittlauch in Röllchen schneiden. Getrocknete Pilze durch ein Sieb gießen, Pilzwasser dabei auffangen. Pilze gut abtropfen lassen und fein hacken.
2. 2 EL Öl und 1 EL Butter in einer großen Pfanne erhitzen. Frische Pilze darin anbraten. Getrocknete Pilze, Zwiebel und Knoblauch zufügen und 2-3 Minuten weiter braten. Vom Herd ziehen, mit Salz und Pfeffer würzen, abkühlen lassen. 1 Ei und Kräuter bis auf etwas zum Garnieren, untermischen.
3. Kloßteig und 1 Ei verkneten. Ein Küchentuch mit Mehl bestäuben, Teig darauf geben. Kräftig mit Mehl bestäuben und zu einem Rechteck (ca. 28 x 34 cm) ausrollen. Pilzmasse darauf geben, den Rand dabei etwas frei lassen. Teig mit Hilfe des Küchentuchs aufrollen. Rolle auf ein, mit Butter bestrichenes Stück Alufolie setzen und in die Folie einrollen. Zweites Stück Alufolie darum wickeln und an den Enden fest zusammen drehen. Salzwasser in einem weiten Topf oder Bräter aufkochen. Rolle hineingeben, bei milder Hitze ca. 40 Minuten ziehen lassen. Rolle herausnehmen, abtropfen und abkühlen lassen.
4. Möhren und Pastinaken, putzen, schälen und waschen. Bei den Möhren etwas Grün stehen lassen. Pastinaken längs halbieren und in Scheiben schneiden. Porree putzen, waschen und schräg in Scheiben schneiden. Je 2 EL Öl und Butter in einer großen Pfanne erhitzen, Möhren und Pastinaken bei mittlere Hitze ca. 6 Minuten unter mehrmaligem Wenden braten.
5. Greyerzer fein reiben. 40 g Butter erhitzen, Mehl darüber stäuben. Unter Rühren kurz anschwitzen. Nach und nach Sahne, 250 ml aufgefangenes Pilzwasser und Brühe unter Rühren zugießen, ca. 5 Minuten köcheln lassen. Porree zum Gemüse geben, mit Salz, Pfeffer und Zucker würzen. Weitere 5 Minuten braten. Käse unter die Soße rühren, darin schmelzen lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
6. Nüsse grob hacken, in einer Pfanne ohne Fett goldbraun rösten, herausnehmen. Rolle aus der Folie wickeln, in Scheiben schneiden. 2 EL Butter und 2 EL Öl in einer großen Pfanne erhitzen. Scheiben darin auf beiden Seiten anbraten. Mit Gemüse und Soße anrichten. Mit Nüssen bestreuen. Mit beiseite gelegten Kräutern bestreuen bzw. garnieren.



Mandel Panna Cotta

(ohne Gelatine)



Zutaten (4 Personen)

- ★ 1 Vanilleschote, ★ 2-3 EL Mandellikör, ★ 15 g Speisestärke,
- ★ 1/2 TL Agar Agar, ★ 1 EL Mandelstifte, ★ etwas Öl für die Alufolie, Alufolie
- ★ 500 g Schlagsahne, ★ 1 Glas (720 ml) Pflaumen,
- ★ 105 g Zucker, ★ 1/2 Zimtstange,

Zubereitung (4 Personen)

1. Vanilleschote längs aufschneiden, Mark herauskratzen. Vanilleschote, -mark, Sahne und 75 g Zucker aufkochen, auskühlen lassen, Mandellikör unterrühren. Schotenhälften herausnehmen, abspülen, trocken tupfen und anderweitig verwenden.
2. 4–5 EL Vanillesahne erneut erwärmen. Agar Agar darin auflösen, vom Herd nehmen. 4–5 EL Vanillesahne zugeben, unterrühren und in die restliche Sahne rühren. Masse in vier Gläser (à ca. 175 ml Inhalt) füllen und weiter abkühlen lassen. Zugedeckt mindestens 2 Stunden kaltstellen.
3. Alufolie dünn mit Öl bestreichen. 30 g Zucker in einer Pfanne goldgelb schmelzen. Mandeln unterrühren. Mandelmasse auf der Alufolie dünn verstreichen und auskühlen lassen.
4. Pflaumen in ein Sieb geben, abtropfen lassen, Saft dabei in einem Topf auffangen. Saft mit Zimtstange aufkochen. Stärke mit wenig Wasser verrühren, köchelnden Sud damit leicht sämig binden, vom Herd nehmen, etwas abkühlen lassen, dann Pflaumen vorsichtig unterheben, auskühlen lassen. Zum Servieren etwas Kompott auf der Panna Cotta anrichten. Mandelkaramell in Stücke brechen, Panna Cotta damit verzieren. Übrigen Kompott dazu reichen.

Tierische Geschenk-Ideen



Ein Geschenk vom Universum – eine Liebesgeschichte

Ein Buch von Christiane Gohl für Hundefreunde (auch als Hörbuch)

Mareike hat die Hoffnung schon beinahe aufgegeben, den Richtigen zu finden.

Bis ihre Freundin entnervt

darauf hinweist, dass ihre Ansprüche einfach zu hoch sind. "Du hast immer das Falsche beim Universum bestellt." Mareikes nächster Wunsch lautet lediglich: "Wünsche Partner, der dunkelhaarig, samtäugig ist und endloses Kuschneln liebt." Preis 7,99 Euro

Eine **Tierpatenschaft** als Weihnachtsgeschenk. Sprechen Sie uns an, Fotos der Lanzeit-Insassen können individuell in die Patenschaften eingefügt werden.



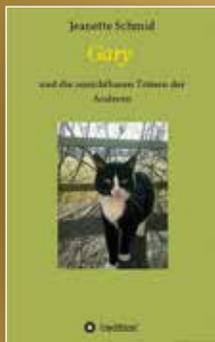


Japanischer Silk Handfächer, handgemalt, von Gazechimp, ganz nach dem Motto „der nächste Sommer kommt bestimmt“
Preis zwischen 5 und 6 Euro z.B.

→ [amazon.de](https://www.amazon.de)

Gary und die unsichtbaren Tränen der anderen

Ein Buch von Jeanette Schmid für Tierfreunde und solche, die es werden möchten, das garantiert unter die Haut geht. Von ihr ist u.a. die Titelstory „Joelina – ein Straßenkätzchen“ aus unserem Tierheim Journal 2/2018
Preis 9,99



Katzenspielzeug Set mit sechs verschiedenen interaktiven Katzenspielzeugen:
Federn – Katzenangel – Stoffmäuse in der Geschenkbox von The Natural Pet Company
13,95 Euro



Mehr als nur ein Hund

Buch von Anne Seven
Ein Erinnerungsbuch, um den Tod des geliebten Vierbeiners zu verarbeiten
- Mit Raum für persönliche Eintragungen
- Mit Einstecklasche für Erinnerungsstücke
Gebundenes Buch 14,99 Euro

Der neue Tierheim-Kalender für 2019 ist da!
Er ist für 5 Euro bei uns im Tierheim-Büro erhältlich.
Dieser Betrag kommt zu 100% bei unseren Tieren an, da alle Fotos von unserer ehrenamtlich tätigen Tierheim-Fotografin Petra Wonneberger stammen, die sie im Laufe des Jahres von unseren Schützlingen gemacht hat.



Taschentücher für Hunde- oder Katzenfreunde

1,25 Euro pro Päckchen

→ [tierisch-tolle-geschenke.de](https://www.tierisch-tolle-geschenke.de)

Marianne Friebe Tierheim

Tierchutzverein Rüsselheim & Umgebung e.V.
Stockstraße 66, 65428 Rüsselheim



2019



Danke

an alle unsere Helfer und Unterstützer

Liebe Tierfreunde,

ganz besonders wichtig sind die vielen ehrenamtlichen Helfer, ohne die das Tierheim nicht existieren könnte. Daher möchten wir uns für das Engagement von so vielen helfenden Händen bedanken:

Im Katzenbereich kommt **Barbara Nimz** regelmäßig mit selbstgekochtem Hühnerfleisch zu den scheuen Katzen und versucht diese zu sozialisieren. Oder **Anja Ingebrandt**, und **Sonja Ries** die jeden Sonntag Morgen früh aufstehen und bei der Fütterung der Katzen helfen und sich auch den scheuen Samtpfoten widmen und versuchen ihr Vertrauen zu gewinnen. **Heide Grieshaber** und **Sonja**, helfen bei der Katzenvermittlung, machen auch die ein oder andere Vorkontrolle, und stehen mit Rat und Tat den neuen Katzenbesitzern zur Seite. **Edith Müller** und **Tanja Stern** helfen beim Einfangen der Katzen ohne Zuhause, damit diese kastriert werden. **Ellen Schad**, unsere Katzenkindermutter, rettet unzählige kleine Katzenkinder, die gefunden werden und gepöppelt werden müssen.

Im Hundebereich sind es die **zahlreichen Ausführende**, die bei Wind und Wetter, Regen und Schnee den Hunden Abwechslung und Bewegung in ihr Leben bringen. Alle namentlich zu erwähnen, würde leider den Rahmen sprengen.

Auch das Büro, in dem sich während der Öffnungszeiten nicht selten die Interessenten drängen, wird durch viele ehrenamtliche

Helfer wie **Birgit Grüll**, **Martina Keller**, **Aileen Keller**, **Jenny Golla**, **Anne Spangenberg** unterstützt, hier werden Fragen nach Tieren entgegen genommen, Vermittlungsgespräche geführt und Hunde zum Gassi gehen aus den Gehegen geholt.

Ute Siegel, **Conny Golla**, **Ewald Galgenmüller** und **Jenny Golla** übernehmen die meisten Vorkontrollen im Hundebereich und leisten mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag.

Ursula Ziegler, **Elke Zizibin** und **Verena Plöcher** kümmern sich um die neu gewonnenen Ausführende und achten auf eine ordnungsgemäße Einführung zum Ausführen unserer Hunde.

Petra Wonneberger ist mit verantwortlich für die Erstellung der Tierheim-Journale und fertigt jedes Jahr den Tierheim-Kalender an. Sie macht die Fotos für die Katzen und wenn es ihre Zeit zulässt, fotografiert sie auch noch die Hunde und Kleintiere und stellt diese ins Internet.

Danke an unsere sehr guten Mitarbeiter, die durch Kompetenz und fürsorgliche Liebe sowohl die Versorgung und Pflege, als auch die Vermittlung maßgeblich unterstützen. Dem lieben Schreiner **Michael Nern** herzlichen Dank für seine Reparaturarbeiten und praktischen Beratungen.

Im Namen der Tiere gilt unserer be-

Lesen Sie weiter auf Seite 28

Fortsetzung von Seite 27

sonderer Dank: **Frau Dr. Kepper-Muth, Frau Dr. Seitz, Tierklinik Schroth, Frau Dr. Ute Hechler, Frau Dr. Opp, Fachtierklinik Behrendt** und **Frau Dr. Ziebler-Eichhorn**, die über das normale Engagement hinaus immer für unser Tiere da sind und vielen unserer Schützlinge dadurch schon des Öfteren das Leben gerettet haben.

Herzlichen Dank auch an **Frau Inge Jung** und **Herrn Karl-Peter Zacharias** vom Bund der Tierfreunde e.V. Wiesbaden,

die uns mit Ihrer großzügigen Unterstützung ein großflächiges Kastrationsprogramm im Katzenbereich ermöglichten.

Besonders herzlich bedanken wir uns bei **Familie Friebe**. Frau Friebe hat durch ihr großes Engagement für unzählige Tiere im Tierheim Rüsselsheim bessere Unterkünfte geschaffen und die Lebensqualität für unsere Lieblinge erheblich verbessert.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2019.

Was wurde aus ...



Sandy



Emma (wir haben Sandy umgetauft) ist nun seit einer Woche bei uns. Sie lebt hier gemeinsam mit ihrem Partner Schlappohr

in einem ganzjährigen Außengehege mit sehr viel Auslauf. Da Schlappohrs Partnerin verstorben war, musste eine neue Kaninchendame einziehen. Unsere Wahl fiel auf Emma. Das war eine gute Wahl, denn bei den beiden war es Liebe auf den 1. Blick. Die Vergesellschaftung verlief absolut problemlos und harmonisch. Sofort begannen die beiden sich zu beschnuppeln, fraßen gemeinsam und sind seitdem unzertrennlich. Die meiste Zeit des Tages sind sie auf Entdeckungsreise durchs Gehege ... Emma liebt es draußen zu sein und Löcher zu buddeln. Hier kann sie ganz und gar Kaninchen sein. Wir möchten uns bedanken für die tolle Beratung und grüßen alle ganz herzlich.

Familie Agakos

Warum wir Sie ständig um Ihre Unterstützung bitten!

Weil unsere Tiere bis zu Ihrer Vermittlung mehr als Liebe brauchen und dies Geld kostet!

Die täglichen Kosten in unserem Tierheim betragen für:

eine Katze **10 Euro**
bei einer durchschnittlichen Verweildauer
von ca. 40 Tagen **= 400 Euro**

einen Hund **15 Euro**
bei einer durchschnittlichen Verweildauer
von ca. 40 Tagen **= 600 Euro**

ein Kleintier **3 bis 5 Euro**
bei einer durchschnittlichen Verweildauer
von 50 Tagen **= 150 Euro**

Ohne die Kosten für eine etwaige Erkrankung, spezielle Untersuchungen, Diätfuttermittel, evtl. notwendige Medikamente etc. betragen die Ausgaben für die routinemäßigen tierärztlichen Leistungen, Eingangsuntersuchung, Entwurmungen, Impfungen, Kastration usw. für:

eine Katze **250 bis 370 Euro**
einen Hund **520 bis 770 Euro**
ein Kleintier **65 bis 70 Euro**
bis eine Abgabe an neue Besitzer erfolgen kann.

Dagegen stehen die Vermittlungsgebühren in Höhe von:

150 Euro bei einer Katze
250 bis 400 Euro bei einem Hund
15 bis 45 Euro bei einem Kleintier

Die Vermittlungsgebühren decken also nur einen kleinen Teil der Ausgaben für unsere Tiere und sind leider auch noch umsatzsteuerpflichtig (7 %).

Daher sind wir dringend auf die Spenden von Tierfreunden angewiesen.



Patenschaftsantrag


Tierschutzverein Rüsselsheim u.U. e.V.
Stockstr. 60, 65428 Rüsselsheim
Tel.: 06142-31212, Fax: 06142-3017441
Email: info@tierheim-ruesselsheim.de
www.tierheim-ruesselsheim.de ze

Mit Ihrem Beitrag als Tierheimpate helfen Sie uns:

- bei der medizinischen Betreuung und optimalen Versorgung unserer Tiere
- bei den Futterkosten
- bei der Sicherstellung der laufenden Betriebskosten

Ja, ich möchte Tierheimpate werden.

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Email: _____

Datum, Unterschrift: _____

Meinen Beitrag in Höhe von _____ Euro (mind. 6,- Euro pro Monat) buchen Sie bitte

jährlich halbjährlich vierteljährlich monatlich ab.

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Zahlungsempfänger: Tierschutzverein Rüsselsheim u.U. e.V., Stockstr. 60, 65428 Rüsselsheim

Gläubiger Ident-Nr.: DE 04 5085 2553 0001 023 241

Mandatsreferenz: wird erteilt

Zahlungsart: wiederkehrende Zahlung

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige/wir ermächtigen den Tierschutzverein Rüsselsheim u.U. e.V. Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Tierschutzverein Rüsselsheim u.U. e.V. auf mein/ unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name des Kontoinhabers: _____

IBAN-Nr.: _____ BIC: _____

Bank: _____

Datum, Unterschrift: _____

Bankverbindung für Dauerauftrag

Kreissparkasse Groß-Gerau, IBAN: DE 04 5085 2553 0001 0232 41, BIC: HELADEF1GRG

Volksbank Rüsselsheim, IBAN: DE 40 5009 3000 0004 1738 05, BIC: GENODE51RUS

Wir sind als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt. Daher sind Ihre Spenden steuerlich absetzbar.



SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

T I E R S C H U T Z V E R E I N R U E S S E L S H .

IBAN

DE 0 4 5 0 8 5 2 5 5 3 0 0 0 1 0 2 3 2 4 1

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

H E L A D E F I G R G

Danke!

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zellen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zellen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E

0 8

Datum

Unterschrift(en)

Beleg für Kontoinhaber

IBAN des Kontoinhabers

Kontoinhaber

Tierschutzverein Rüsselsheim u. Umg. e. V.
Stockstr. 60, 65428 Rüsselsheim

Zahlungsempfänger

Kreissparkasse Groß-Cerau
IBAN: DE04 5085 2553 0001 0232 41
BIC: HELADEF1GRG

Verwendungszweck

Spende

Datum

Betrag: Euro, Cent



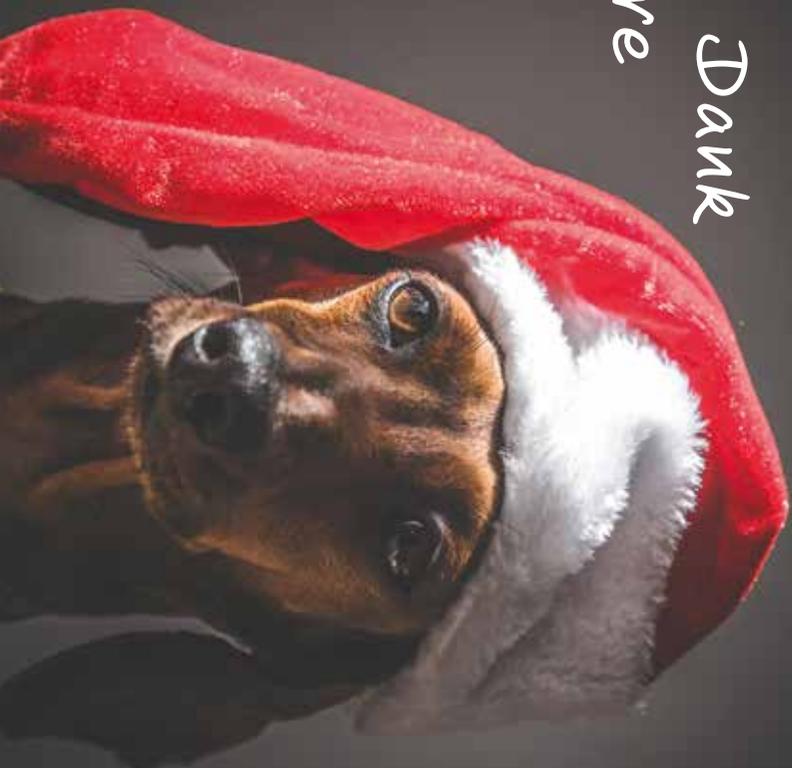
Bestätigung

Der Tierschutzverein Rüsselsheim u. Umg. e.V.,
Stockstr. 60, 65428 Rüsselsheim, wurde wegen
Förderung des Tierschutzes nach dem Freistellungs-
bescheid des Finanzamtes Groß-Gerau,
Steuer-Nr. 21 250 70165, vom 4.1.2018 für den letzten
Veranlagungszeitraum 2016 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9
KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6
des GewStG von der Gewerbesteuer befreit. Es wird
bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung
des Tierschutzes gemäß § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 14 AO
verwendet wird

Für den Tierschutzverein Rüsselsheim u. Umg. e.V.
wurde vom Finanzamt Groß-Gerau Steuer-Nr.
21 250 70165, mit Bescheid vom 24.9.2015 die
Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen
nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO gesondert
festgestellt.

Für Zuwendungen bis 200 EUR genügt dieser Beleg
plus Kontoauszug zur Vorlage beim Finanzamt als
Zuwendungsbestätigung.

Vielen Dank
für Ihre
Hilfe!



Was wurde aus ...

Tigerlilly & Napoleon



Liebes Tierheim Team,

am 14.8.2018 zogen Napoleon und Tigerlilly bei uns ein und haben uns direkt um die Pfote gewickelt. Sie fremdelten kein bisschen, weder mit uns noch Freunden von uns, die natürlich sehen wollten, wie unsere Neuzugänge aussehen.

Am ersten Abend gingen sie dann auch direkt mit uns ins Bett und machten sich auf uns breit. Die ersten 2 Tage wurde alles

in unserer Wohnung genau untersucht, es wurden brauchbare Liegeplätze ausfindig gemacht und den Alltag der „Dosis“ beobachtet.

Wie man lesen konnte, sind Coonics sehr hilfsbereit und das stimmt auch, egal ob es um Unterstützung beim Nagefeilen geht, oder beim Waschbecken saubermachen, sie sind immer dabei. Wir haben seit 18 Jahren Katzen, aber der Einzug der beiden Coonics lässt uns noch mal ganz andere Dinge erleben. Sie sind unglaublich anhänglich, folgen uns, wenn wir das Wohnzimmer verlassen um zu schauen, was wir tun. Auf unserem gesicherten großen Balkon (11 qm) sind sie auch jeden Tag auf Entdeckungstour, und genießen die Gerüche und Geräusche und das Katzengrass

Kurz und gut, wir sind völlig begeistert von Lilly und Leo und freuen uns, dass wir sie mit Beginn unseres drei wöchigen Urlaubs bei uns aufnehmen konnten und wir uns so alle vier gut kennenlernen können.

Ganz herzlichen Dank für die tolle

Vermittlung.

*Viele Grüße
Sigrid Ehrmann und
Norbert Brunner aus
Mainz*

*Lilly und Leon haben
alles im Griff*



Wir suchen ein Zuhause ...



Die schöne **BLANCHI** (*Mischling, Hündin*
* 01.06.2017, *Größe: M*) hatte Babies ... nun
sind fast alle vermittelt und sie möchte nicht
alleine im Tierheim zurückbleiben, eine zarte

ängstliche Hündin für
Menschen mit Herz
und Zeit.



TOMY (*Mischling,*
kastrierter Rüde
* 01.01.2010

Größe: M) ist ein besonders lieber Hundeschatz, lieb ,mittelgroß, klug
und anhänglich ein besonders lieber Hund, der sofort das „Herz“ berührt.



DELIAH (Mischling, kastrierte Hündin, * 01.01.2012, Größe: M) ist eine superliebe Hündin. Sie ist eine mittelgroße stattliche Hündin, vielleicht eine Mischung aus Airedale Terrier und



Schäferhund, auf jeden Fall ist sie sehr sanft und freundlich. Durchaus für Anfänger eignet, freut Deliah sich auf Ihren Besuch im Tierheim, denn sie wünscht sich so sehr ein Zuhause.



MUCKI (Malteser, Rüde, 12.06.2008 Größe: S) der kleine reinrassige Mucki wurde abgegeben ... kurz darauf

stellte sich heraus, dass er dringend operiert werden musste und nun sitzt der kleine liebe Hunde-Mann frisch operiert ohne Zuhause im Tierheim, schlimmer gehts nimmer!!!!



Was wurde aus ...



zu verlassen. Nachdem er die zweite noch notwendige Impfung bekommen hatte und sich gut 3 Wochen hier eingelebt hat, haben wir dann die Trassentür zu seiner großen Freude geöffnet und er konnte sein Reich erweitern. Da er ja vorher eine reine Wohnungskatze war, wundert uns dieser massive Freiheitsdrang doch sehr, aber vielleicht hat er einfach nur Nachholbedarf. Inzwischen hat er eine Katzenklappe, die er rege nutzt. Im Sommer war er fast nur draußen und kommt nur zum Fressen rein. Er ist aber nie weit weg, sondern hat sich unter der Gartenhecke ein schönes Tunnelsystem erschaffen, wo er im Schatten gemütlich chillt.

Liebe Tierheimmitarbeiter,

Tiger (er hieß schon so und hört auch drauf, daher haben wir diesen doch recht einfallslosen Namen so gelassen) hat schon bei der Ankunft ohne Scheu die zwei Etagen mitsamt allen Schränken seines neuen Reiches erkundet. Danach galt sein Hauptinteresse der Welt auf der anderen Seite der Fensterscheiben. Für uns wurde es richtig schwierig das Haus

Zuverlässig wenn ein Familienmitglied nach Hause kommt schaut er vorbei und holt sich seine Steicheleinheiten ab. Nach kurzer Zeit hat er davon aber genug und legt sich wieder an einen seiner bevorzugten Plätze. Zudem ist er wahnsinnig neugierig und muss alles anschauen oder noch besser reinkrabbeln. Leider mag er bürsten gar

nicht, wir üben das noch, denn das längere Fell braucht natürlich etwas Pflege.

Weiterhin ist er ein Feinschmecker und nicht jedes Futter findet er fressbar. Zu seinem Glück steht bei uns recht häufig Hühnchen auf der Speisekarte, aber auch Fisch mag er sehr gerne.

Er hat es inzwischen auch geschafft den an-



Gemeinsam in der Hängematte

deren Katern aus der Umgebung klar zu machen, dass dieser Garten mitsamt den angrenzenden Wiesen jetzt sein Revier ist. Wir finden auch regelmäßig Geschenke in Form von Mäusen auf der Terrasse.

Bei den kühleren Temperaturen freuen wir uns darüber, den Tiger auch mal neben uns auf dem Sofa vorzufinden

Gesundheitlich geht es ihm prima und mit dem dichten Winterfell ist er inzwischen ein sehr stattlicher Kater.

Anbei noch ein paar Bilder, die sicher am besten ausdrücken, dass es dem Tiger sehr gut geht.



Tiger und sein Tunnelsystem

Liebe Grüße
Meike Reuter und Familie



Bella & Gesa

Rasse: EKH-Mix
weiblich, kastriert
* 7.9.2012

Die sensiblen Geschwister Bella und Gesa kamen ins Tierheim, weil ihre Besitzer Nachwuchs bekamen.



Die empfindsamen Katzen wünschen sich ein ruhiges Zuhause mit Freigang. Bella kommt mit der Tierheim-Situation gar nicht klar und versteckt sich meist, im Gegensatz zu ihrer Schwester.



Frisches Fest



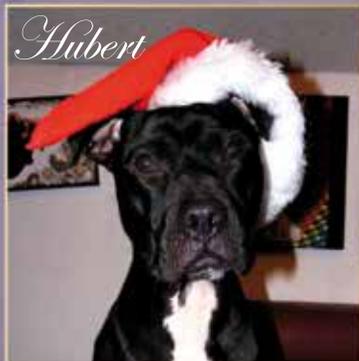
Kali



Elsa



Hope



Hubert



Paul



Keksi



Sally



Mahoni und Freundin



Weihnachtsgrüße der Ehemaligen

Guten Rutsch



Maurice



Milo



Sunny



Senioren-Trio



Nick



Tiny Joe



Tosca



Fachinger Rudel

Wichtige Gedanken vor der Anschaffung von Kaninchen

Gerade Kinder finden Kaninchen besonders niedlich und möchten sie gern als Haustiere zum Kuscheln haben. Langohren sollten jedoch niemals nur für Kinder angeschafft werden. Es ist ganz wichtig, dass alle Familienmitglieder mit der Anschaffung einverstanden sind und Spaß an den Tieren haben. Ein Kind kann niemals alleine die Verantwortung für die Versorgung eines Lebewesens übernehmen!

Die kleinen Wackelnasen sind auf Grund ihrer Bedürfnisse in der Haltung nicht zu unterschätzen. Sie möchten viel Platz zum Rennen und Toben, brauchen eine artgerechte Haltung und -Ernährung, ein reinliches Umfeld und regelmäßige Impfungen. Weiterhin sind Kaninchen Fluchttiere und daher nur bedingt zum Schmusen geeignet. Die Kontaktaufnahme erfolgt am besten mit den täglichen Aufgaben rund um die Tiere, so können sich alle ein wenig beschnuppern. Kinder können den Kaninchen ihr Lieblingsleckerli, wie Erbsenflocken, Obst oder auch Kräuter

anbieten und so werden sie schnell das Herz der Tiere erobern. Wichtig ist, ruhig und behutsam mit den kleinen Fellnasen umzugehen, dann fassen sie Vertrauen und lassen sich streicheln und aus der Hand füttern. Einige Kaninchen bleiben trotz liebevoller Pflege scheu, das sollten Sie akzeptieren und die Tiere bei ihren täglichen Ritualen beobachten, denn dieses Schauspiel ist faszinierend und sehr schön anzusehen.

Vor der Anschaffung ist viel zu bedenken und zu beachten

Kaninchen können 10 Jahre und manchmal auch älter werden. Für diese Zeit trägt man die Verantwortung für die Tiere und sollte ihnen ein artgerechtes Leben ermöglichen. Kaninchen sollten niemals alleine oder in einem Käfig gehalten werden!!! Es müssen mindestens zwei Tiere angeschafft werden. Diese benötigen dann auch reichlich Platz: Pro Kaninchen sollten mindestens 2 qm eingeplant werden. Gerade in der Innenhaltung können die Langohren das wohl geordnete Leben durcheinander



Delia

Rasse: Mischling
kastrierte Hündin, * 01.01.2008
Größe: M

Delia ist wahrscheinlich eine Malinois-Mix Hündin, klug und mit ihren Menschen absolut liebevoll ... andere Hunde duldet sie nach Sympathie. Sie ist immer noch sehr sportlich und etwas für ältere Menschen mit Zeit und Freude an langen Spaziergängen.



bringen. Möbel, Teppiche, Tapeten, Fußleisten etc. werden evtl. angenagt. Haare, Streu oder Heu liegen oder fliegen durch die Wohnung.

Auch wenn Kaninchen sehr reinliche Tiere sind, werden manche niemals richtig stubenrein. Das Gehege muss regelmäßig gründlich gereinigt werden. Gerade im Sommer bei hohen Temperaturen kann die Toilettenecke evtl. unangenehm riechen und eine häufigere Reinigung ist unumgänglich.

Die Tiere müssen mehrmals täglich gefüttert werden. Vor allem im Winter steigen die Gemüsepreise und damit auch die Kosten für die Versorgung. Ebenso muss Heu immer zur Verfügung stehen. Kaninchen sind dämmerungs- und nachtaktiv, daher sind sie nachts, wenn die menschlichen Bewohner

schlafen, nicht unbedingt still. Es gibt aber auch Hoppler, die sich dem Rhythmus ihrer Besitzer anpassen.

Kaninchen können auch ohne Probleme draußen leben, hier entstehen zwar hohe Kosten beim Gehegebau, aber man bietet den Fellnasen ein ganzes Stück mehr an Lebensqualität.

Bitte prüfen Sie auch, ob Allergien gegen Kaninchenhaar, Staub oder Heu in der Familie vorliegen.

Wer versorgt die Kaninchen während der Urlaubszeit? Diesen Punkt sollten Sie ebenfalls vor der Anschaffung bedenken, damit es nicht plötzlich zum Problem wird, wenn es in den wohlverdienten Urlaub geht.

Lesen Sie weiter auf Seite 42

Für ein rundum gutes Gefühl. Versprochen!

Wir wünschen allen Tierfreunden schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

 **Attraktives Produktsortiment**
mit allem, was Tiere lieben – zu fairen Preisen und mit exklusiven Marken

 **Immer gut erreichbar**
in über 850 Märkten und dem Online-Shop sowie über Facebook, Twitter und Co.

 **PAYBACK bei Fressnapf**
im Markt und online Punkte sammeln, einlösen und exklusive Vorteile sichern

 **Kompetente Beratung**
und Tier-Expertise seit über 25 Jahren

Fressnapf Rüsselsheim
Adam-Opel-Straße 59 – 61, 65428 Rüsselsheim,
Tel. 06142 70 70 00, Öffnungszeiten: Mo – Sa 9 – 19 Uhr
Mehr unter fressnapf.de



 **Fressnapf-Rüsselsheim**
Folgen Sie uns auf Facebook

Was Tiere lieben

Fortsetzung von Seite 41

Kaninchen sollte man nicht im Zoohandel und bei Züchtern kaufen. Sehr viele Wackelnasen warten in Tierheimen oder bei privaten Pflegestellen auf ein neues Zuhause. Diese „Second-Hand“ Kaninchen haben eine zweite Chance verdient, daher sehen Sie doch zuerst dort nach, wenn Sie auf der Suche sind.

Außenhaltung von Kaninchen

Die wohl artgerechteste Haltung von Kaninchen ist die ganzjährige Außenhaltung. Hätten Kaninchen die Wahl, würden sie sich wohl immer für die Außenhaltung entscheiden. Hier können sie die unterschiedlichen Jahreszeiten erleben, an der frischen Luft toben, und auch die unzähligen Gerüche sind eine Anregung für die Sinne. Wenn man

als Kaninchenhalter die Möglichkeit hat, seinen Tieren ein Außengehege zu bauen, dann sollte man das in Erwägung ziehen. Man bietet ihnen so ein Stück weit mehr Lebensqualität. Kaninchen wollen täglich versorgt werden: Bei Schneefall im Winter und bei Hitze im Sommer, dies sollte man als Halter auch bedenken.

Vorbereitungen

Die Versuchung ist groß, gleich mit dem Bau zu starten, denn man möchte ja seine Vierbeiner möglichst schnell im eigenen Garten haben. Dennoch gibt es vor dem Baubeginn schon einige Punkte zu beachten und zu berücksichtigen. Je nach Größe des Außengeheges kann es sein, dass eine Baugenehmigung benötigt wird. Dies ist aber regional sehr verschieden und wird von den Gemeinden unterschiedlich gehandhabt. Ein kurzer Anruf auf dem zuständigen Amt kann sicher alle Ungereimtheiten klären. Sollte



Taio

Rasse: EKH
männlich, kastriert, * April 2017



Taio kam vor ca. einem Jahr mit seinen vier Brüdern ins Tierheim. Drei davon haben bereits ein neues Zuhause gefunden. Nun warten nur noch er und sein Bruder Keono auf ein neues Zuhause. Da er sehr sozial ist (wie auch sein Bruder Keono)

könnte er zu einem zutraulichen Kater adoptiert werden.

Unsere Katzenflüsterin hat ihn mittlerweile mit Hähnchenfleisch und Spieleinlagen soweit, dass er seine Scheu langsam verliert und mit ihr spielt. Freigang hätte der junge Kater aber auch gerne!



Sicherheit

Kaninchen sind leichte Beutetiere, auch in domestizierter Haltung gibt es so einige Fressfeinde die Außenhaltungstieren gefährlich werden könnten. Daher ist es oberste Pflicht, das Gehege so zu sichern, dass sich weder die Kaninchen hinausgraben oder ausbüxen können, noch sich ein ungewollter Gast Einlass verschaffen kann. Der oft im Baumarkt angebotene, sogenannte Kaninchendraht, ist nicht für die Sicherung des Geheges brauchbar. Der Draht ist zu dünn und durch seine Sechskant-Form instabil. Für Kaninchen und auch für einen Marder ist es ein leichtes, diesen Draht durchzubeißen.

das Gehege nah an der Grundstücksgrenze stehen, empfiehlt es sich evtl. die Nachbarn einzuweihen um späteren Streitereien vorzubeugen. Wohnt man zur Miete, muss das Bauprojekt natürlich mit dem Vermieter abgesprochen werden. Einer der wichtigsten Punkte ist selbstverständlich der Standort des Geheges.

Kaninchen sind hitzeempfindlich, daher sollte das neue Heim zumindest im Halbschatten stehen. Es darf nie den kompletten Tag vollkommen ungeschützt in der Sonne stehen! Bedenken Sie also den Verlauf der Sonne, wenn Sie den Standort wählen. Neben der Sonne, sollte das Gehege wind- und regengeschützt stehen und optimaler Weise gut vom Wohnhaus einsehbar sein.



Kosten

Da das Außengehege einige Jahre dem ständigen Witterungswechsel ausgesetzt sein wird, sollte man in qualitativ hochwertiges Material investieren. Die Kosten für ein Außengehege können mehrere hundert Euro betragen, dies sollte man bei der Planung einkalkulieren.

Empfehlenswert hingegen ist Volierendraht, dieser Draht hat sich für die Außenhaltung sehr bewährt. Bitte achten Sie auf die Drahtstärke: Sie sollte mind. 1,45 mm Dicke betragen und die Maschenweite darf nicht größer als 19 x 19 cm sein. Volierendraht ist zwar deutlich teurer als Kaninchendraht, dafür aber

Lesen Sie weiter auf Seite 44

Fortsetzung von Seite 43

auch absolut sicher. Er ist im Internet meist günstiger zu beziehen, als im Baumarkt.

Jeder, der Kaninchen einmal in Aktion gesehen hat, weiß wie schnell die kleinen Vierbeiner graben können. Natürlich

interessiert es die Langhohren nicht sonderlich, wo die Grenzen des Geheges sind, sondern sie buddeln sich munter in die Freiheit. Um das zu verhindern, muss das Gehege von unten gesichert werden. Eine Möglichkeit ist, das Erdreich ca. 30 cm tief abzutragen und dann Volierendraht auszulegen, so dass der „Buddelradius“ der Kaninchen begrenzt wird. Danach wird die Erde wieder aufgeschüttet.

Eine weitere Möglichkeit ist, Gehweg- oder Holzplatten auszulegen, allerdings muss dann eine alternative Buddelmöglichkeit gegeben werden. Der Vorteil bei dieser Variante ist, dass das Gehege bei Bedarf auch ausgespritzt werden kann.

Größe

Die Faustregel für ein ganzjähriges Außengehege beträgt 3 qm pro Kaninchen, aber natürlich freuen sich die Langhohren über jeden qm mehr an Platz. Für zwei bis drei Tiere sollte man also ca. 6 - 9 qm einplanen.

Ganzjährige Außenhaltung

Kaninchen fühlen sich auch bei winterlichen Temperaturen sehr wohl. Es bedarf nur einigen Vorbereitungen. Sorgen Sie dafür, dass es im Gehege mehrere Schutzhütten gibt, die dick mit Stroh eingestreut werden. Die Kaninchen können sich dort dann immer wieder aufwärmen. Auch bei anhaltenden Minusgraden dürfen die Fellnasen unter keinen Umständen stundenweise ins warme Haus geholt werden! Der Temperaturunterschied zwischen draußen und drinnen ist einfach zu extrem für die Tiere. Der Kreislauf würde zu stark belastet und dies könnte zu Erkrankungen führen. Achten Sie bei Frost darauf, dass das Frischfutter und das



HUNDESALON
TIERHEILPRAXIS

GABI WONNEBERGER
SCHWARZWALDSTRASSE 81
60528 FRANKFURT
FON 069-67 88 98 77
FAX 069-67 86 98 78
MOBIL 0170-3 42 29 30
INFO@MON-CHOU.DE
WWW.MON-CHOU.DE



Trinkwasser leicht einfriert und ggf häufig erneuert werden muss. Kaninchen, die von der Wohnungs- in die Außenhaltung wechseln, können dann dauerhaft nach draußen, wenn die Temperaturen nachts nicht mehr unter 10°C fallen.

Einrichtung

Es sollten im Gehege mehrere Schutzhütten vorhanden sein, diese sollten mindestens zwei Ausgänge haben, damit bei Streitereien unter den Tieren keine gefährlichen Situationen entstehen können. Kaninchen sind Fluchttiere und Höhlenbewohner, daher fühlen sie sich wohler, wenn sie in den Hütten Schutz suchen können. Bieten Sie Ihren Fellnasen auf jeden Fall Buddelmöglichkeiten an, z.B. eine mit Muttererde gefüllte Holzbox o.ä. Damit den Kaninchen nicht langweilig wird, wechseln Sie hin und wieder die Einrichtung und ordnen sie neu an.



Lesen Sie in unserem nächsten Journal alles Wichtige und Wissenswerte über die Innenhaltung von Kaninchen, oder informieren Sie sich schon vorab auf der Homepage der Kaninchenberatung e.V.: kaninchenberatung.de



Ein ganz normaler Tag im Tierheim

Tierheim Rüsselsheim u.U.
Wir vermitteln Schätze

Was sich für andere anhört wie eine erfundene Geschichte oder ein Krimi ist die Alltags-Normalität im Tierheim Rüsselsheim:

Ich wollte einfach einen schönen Sonntag im Spessart genießen und ging einer meiner Lieblingsbeschäftigungen nach. Ich liebe Hofflohmärkte und sogenannte Garage-Sales – vor allem diese, wo noch so richtig schöne, alte Antiquitäten aus Omas Zeiten zu finden sind.

Genau auf einem solchen befand ich mich, als ich ein Ehepaar traf, die mir erzählten, dass auf dem im Nachbarort gastierenden Zirkus Tiere aufgrund von Futtermangel, Alter und zu hohen Haltungskosten abzugeben wären. War ja klar, dass ich angesprochen wurde, da ich mal wieder mit meinen Bernhardinern unterwegs war. Und wie es der Zufall so will, suchten auch zufällig zwei Bernhardiner aus diesem Zirkus ein neues zu Hause.

Vielleicht könnt Ihr nachempfinden, wie es ist, wenn man eigentlich „nur“ ein bisschen in den Antiquitäten stöbern wollte und man genau zu diesem Zeitpunkt an diesem Ort zu dieser Zeit auf Menschen trifft, die einen um Hilfe bitten.

Ja, und wie es so ist, kann man da seine Ohren nicht verschließen und der eigentlich so gemütlich geplante Sonntag mutiert zum „Tier-Rettungs-Abenteuer“.

Ich setzte mich sofort mit dem Zirkus in Verbindung und erfuhr, dass dieser auf dem Weg nach Flörsheim ist. Aufgrund des heißen Sommers, konnte der Zirkus nicht wie sonst üblich, seine Tiere, Esel, Pferde, Schafe, Rinder, Kamele und viele mehr, dort, wo sie campierten, auf den Wiesen grasen lassen. Die Tiere hatten wegen der Dürre-Periode monatelang keinen grünen Grashalm gesehen. Geschweige denn eine grüne Wiese. Heu musste zugekauft werden und da das Geld knapp war, mussten einige Tiere abgegeben werden.

Wieder einmal ein Fall für das Tierheim Rüsselsheim. Claudia Kemmler sagte mir, dass das Veterinäramt auch schon involviert sei und wir verabredeten uns für den nächsten Tag im Zirkus. Tatsächlich hatte das Team vom Tierheim Rüsselsheim Himmel und Erde in Bewegung gesetzt, um den Zirkustieren zu helfen. Der Verein



Esel Jonny und seine neue Besitzerin

Tierart e.V. in Maßweiler, der schon Tigerin Cara und den kleinen Hammel Hektor aufgenommen hatten, sagte sofort zu, den Schafen zu helfen und schickten ein Fahrzeug, um die Tiere abzuholen.

Der kleine alte Esel Johnny hat sofort unser aller Herz berührt ... war er doch so glücklich in seiner Herde, aber auch wenn es den Zirkusleuten schwerfiel, war der Entschluss gefasst, dass er aus finanziellen Gründen abgeschafft werden musste. Wir befürchteten das Schlimmste für Johnny und Claudia Kemmler telefonierte und telefonierte ... Nici Sacher hatte eine Freundin, die schon sehr oft armen Tieren geholfen hat und vor allem über einen Pferdehänger verfügte. Welch eine Freude, als Bettina Werner mit dem mit Heu und Stroh ausgestatteten Hänger vorfuhr und der liebe Esel Johnny mitgenommen werden konnte.



Johnny lebt nun auf einem kleinen Hof und darf sich dort frei bewegen. Er ist sooo glücklich und

so unglaublich liebenswert und wird sein Leben noch einige Jahre genießen dürfen.

Also mich hat der Tag geplättet, für das Tierheim war es „nur“ ein ganz normaler Tag. Aber eins steht fest: Schöner hätte der Sonntag nicht sein können!



Snow

Rasse: Mischling
kastrierte Hündin, * 26.07.2010
Größe: L



Snow ist eine große schöne weiße Schnauzer-Mixhündin auf drei Beinen.

Snow hatte ein liebevolles Zuhause gefunden... musste dann leider aus gesundheitlichen Gründen der lieben

Besitzer wieder zu uns zurück. Snow hat

nur drei Beine, ist also behindert und versteht die Welt nicht mehr.

Hier sind ganz besonders liebe Tiefreunde gefragt ... mit ganz großem Herzen

Wir suchen ein Zuhause ...



Der junge Kater **TEKA** (EKH grau getigert, männlich, kastriert, * 05/2018) kann nicht richtig gut sehen. Ein Auge ist trüb. Trotzdem ist er liebenswert und sozial. Gerne würde er zu einem ungefähr gleichaltrigen Kater in Wohnungshaltung mit Balkon ziehen.

Die 3 Katzenbrüder **LEO**, **MIKESCH** und **SPENCER** (EKH rot, blau & schwarz-weiß, männlich, kastriert, * 3/2018) tauen langsam auf, denn sie sind schlau



und haben mitbekommen, dass die großen Zweibeiner immer leckere Sachen dabei haben und ihnen die Langeweile vertreiben. Sie können auch einzeln gehen, möchten aber einen Spielkameraden in ihrem neuen Zuhause.



APRIL (EKH, graugetigert mit rot, weiblich, kastriert, * 2015) wurde in Gustavsburg gefunden. Sie ist eine verschmuste und selbstbewusste Katzendame. Sie hätte nichts gegen

Einzelhaltung mit der Möglichkeit auf Freigang bei katzenerefahrenen Menschen.



GERDA und **FRIEDHELM** (EKH, schwarz & rot-weiß, * 09/2018)

Die beiden ungefähr gleichaltrigen Katzenkinder haben sich angefreundet und wollen gerne zusammen zu Menschen, die Spaß am



Übermut und der Lebensfreude junger Katzen haben.





Tulipan

EKH, rot-getigert
männlich, kastriert
* 08/2018

Bei einem Katzen- schnupfen hat sich eins meiner Augen so entzündet, dass ich operiert werden musste. Heute bin ich wieder gesund und hoffe, das ich trotzdem nette Menschen finde, die mich lieben. Ich hätte gerne auch wieder einen Katzenkumpel.



Mily

Mischling
kastrierte Hündin
* 01.01.2016
Größe: S

Liebe Menschen, am liebsten würde ich mit Freundin Moni in ein neues Zuhause ziehen, wir haben uns sooooo lieb! Beide sind wir sozusagen hellblond und leider etwas ängstlich ... was sich aber bei liebevoller Betreuung schnell ändern wird. Am liebsten zusammen, aber auch einzeln, möchten wir noch vor Weihnachten ausziehen.



Senbuka

EKH-Mix
blau-weiß getigert,
weiblich, kastriert
* 2014

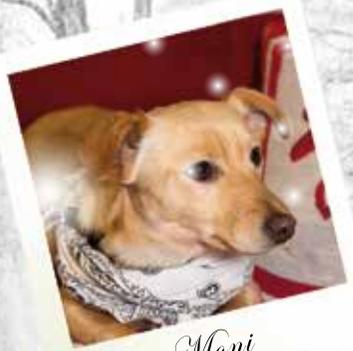
Ich kam ins Tierheim, weil meine Besitzerin sich nicht mehr um mich kümmern konnte. Ich fürchte mich hier noch etwas und wäre sehr froh, wenn mich bald ruhige Katzenfreunde zu sich holen würden. Bisher kannte ich nur Wohnru mit Balkon.



EKH, Langhaar-Mix, weiblich, kastriert * 2008

Kena

Ich wurde von meinen Men einfach zurückgelassen. Die Hunde, mit denen ich immer Gassi gegangen bin, haben sie mitgenommen und mich meinem Schicksal überlassen. Ich würde gerne bei katzenerfahrenen Menschen residieren und meine Streicheleinheiten nicht mit Artgenossen teilen. Hunde sind willkommen.



Mani

Mischling
kastrierte Hündin
* 01.01.2015
Größe: S

Mily und ich haben uns sehr lieb ... da wir nun aber schon sehr lange gemeinsam auf ein neues Zuhause warten, möchte man uns jetzt trennen ... hat den niemand das Herz, uns zusammen zu übernehmen? Ein Wunsch ans Christkind ... und die werden ja bekanntlich erfüllt ... hoffentlich ...



Chanel

Ich bin eine liebe und zutrauliche Rassekatze und musste umständehalber ins Tierheim ziehen. Zur Zeit lebe ich noch mit meiner Tochter zusammen. Ich würde aber auch alleine zu Katzenliebhabern ziehen, die lieb zu mir sind und mir beim Bürsten helfen.

Perser
weiblich, kastriert
* 2016



Piluca

Hey, was ist los, erschreckt euch Menschen meine dunkle Zeichnung? Ja, ich gehöre in die Gruppe der Herdenschutzhunde, aber meine Wesen ist wohl eher bernhardinermäßig, mit dem großen Vorteil, dass ich nicht sabbere. Ruhig, gelassen und souverän möchte ich so gerne ihn MEIN neues Zuhause ziehen. Bitte kommt und besucht mich!!!

Mastin Espagnol
kastrierte Hündin
* 2010
Größe: XL



Jack

Mischling
Rüde, * 01.06.2017
Größe: M

... bin ein wunderschöner mittelgroßer Mix, kenne Autofahren, bin stubenrein, verträglich ... alles perfekt, aber ich habe keine Lust zur Vermittlung um ein neues Zuhause zu betteln ... ja und jetzt bin ich sehr traurig, da ich trotz meiner sehr guten Eigenschaften noch immer im Tierheim bin.



Weihnachtsbasar im Tierheim

Der Weihnachtsbasar am 17. und 18.11. stand unter einem guten Stern, denn einerseits spielte das Wetter mit - es war sonnig und trocken, aber kalt genug, dass auch der Glühwein schmeckte - und andererseits konnte, dank der vielen helfenden Hände von Angestellten und Ehrenamtlichen, wieder ein sehr schönes Fest gemeinsam gefeiert werden.

Nach gründlicher Reinigung und Umgestaltung der Küche wurden hier die kulinarischen Angebote untergebracht, wie die immer stark frequentierte Kuchentheke und die herzhaften Essensangebote.

Die deftige Linsensuppe mit oder ohne Wurst, die Edith Müller mehrfach nach-kochen musste, ein köstlicher selbstgemachter Kar-toffelsalat und ein ungewöhnlich, aber sehr lecker mariniertes Handkäs mit Brot kamen sehr gut an.

Davor befand sich Ramon Lagerin's Crepestand, dessen Zimt und Zucker Crêpes einen herrlich weihnachtlichen Duft

verströmten. Er hatte alle Hände voll zu tun und es dauerte nicht lange, bis am Sonntag die letzten Nutella-Gläser leergekratzt waren. Als Alternative gab es u. a. Crêpes mit Apfelmus & Zimt, die die Schokocreme locker ersetzen konnten, sodass alle kleinen und großen Leckermäulchen auf ihre Kosten kamen. Außerdem lagen bei ihm die guten, von Marianne Friebe gebackenen Christstollen zum Verkauf parat.

Der Gang zum Büro und dem Weihnachtsbasar wurden mit einer Ausstellung von Conny Gollas tollen Weihnachtsbildern geschmückt. Auch hier zeigten sich am Ende des Festes etliche Lücken, da sie einige ihrer Kunstwerke verkaufen konnte.

Vor dem Büro hatte Elke Zizibin mit ihrem Ausführer-Team eine Art Empfangstisch aufgebaut, die neben Hun-

Lesen Sie weiter auf Seite 54



Noah freut sich über seinen Gewinn!

Fortsetzung von Seite 53

dehalsbändern- und leinen, Hundeleckerlis, Tierpatenschaften für unsere Langzeit-Insassen, und Hunde- und Katzenspielzeug, das Birgit Grüll abendlang selbstgebastelt hatte, anboten.

Dort wurden den Besuchern Lose unserer großen Weihnachtstombola zu je 1,50 verkauft, die sie dann zu dem Herzstück des Weihnachtsfestes brachten, dem großen Weihnachtsbasar. Denn nur dort konnten die Lose eingelöst und der Gewinn entgegen genommen werden. Hier konnte man auch noch Weihnachtsdekoration nach Lust und Laune kaufen, so gab es sehr schön weihnachtlich gestaltete Weinwurzeln (im Volksmund auch Wingertknörzler genannt wie man uns erzählte) oder Weihnachtstabletts, die liebevoll weihnachtlich oder winterlich dekoriert waren. Annika Deibring rundete das Angebot mit einer Spende von wunderschön gebastelte Weihnachtsternern und winterharten Pflanzen aus der Gärtnerei ihrer Arbeitgeberin ab.

Das ein oder andere enttäuschte Gesicht war schon zu sehen, wenn an den sehr geschmackvoll zusammengestellten Weihnachtsgestecken bereits ein „VERKAUFT“-

Schild hing, denn viele Besucher bezahlten ihre Errungenschaften direkt, ließen sie aber erst Mal stehen, um sich weiter im Tierheim umzusehen. Aber meist fand sich dann noch ein anderes schönes Stück, denn die Auswahl der Weihnachtsgestecke war groß.

Carola Bengel und Anita Best hatten alle Hände voll zu tun, die ganzen Gewinne einzulösen, die sie vorher auf den Regalen nach einem ausgetüftelten System zwei Tage lang verteilt und dekoriert hatten.

Die Preise der Tombola kamen durch Spenden zusammen, und es waren wirklich tolle Sachen dabei: Unter den Hauptpreisen befand sich z.B. ein Kugelgrill, eine Popcornmaschine und ein Drucker, oder die in aufwändiger Handarbeit bestickten Seidenkissen, die viele Gewinner (-innen) begeisterten. Tierheimbesucher Noah gewann z.B. einen funkelneuen Schlitten und freut sich nun schon auf den ersten Schnee! Ein riesengroßer Teddy-Bär war sogar größer als sein neuer Besitzer und ließ die Kinderaugen glücklich strahlen!

Natürlich gab es auch wieder die Bio-



Familie Suhr

Hundekekse, die diesmal als Leberwurstkeks, Käseknochen und Thunfischhappen vom Hundesalon Mon-Chou gebacken wurden. Vor Ort lief dem ein oder anderen mitgebrachten ehemaligen Schützling schon das Wasser im Mäulchen zusammen und auch unsere „Tierheim-Hündin“ Fly (die Kai Meyer, dem Leiter der Hundeabteilung gehört) schaute regelmäßig vorbei, ob nicht doch noch was vom Tisch gefallen war, denn die neue Geschmacksrichtung Thunfisch hatte ihr offenbar sehr zugesagt!

Am Ende des zweitägigen Festes waren die Regale der Tombola fast leer, die Hundekekse allesamt verkauft und auch die meiste Weihnachts-Deko schmückt nun die Wohnungen unserer zahlreichen Besucher. Die wenigen

Große Freude über den Hauptgewinn

Gestecke die übrig blieben, können noch bis Weihnachten im Tierheim-Büro käuflich erworben werden. Ebenso natürlich unser Tierheim-Kalender oder Tier-Patenschaften, die sich auch gut als zusätzliches Weihnachtsgeschenk unterm Weihnachtsbaum machen.

Wir möchten uns im Namen unserer Schützlinge bei allen zwei- und vierbeinigen Besuchern für ihr Kommen bedanken und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!



Carola Bengel und Anita Best



Conny Golla



Wie die Hundekekse duften ...

Wir suchen ein Zuhause ...

Im Tierheim warten viele Kleintiere auf ein neues Zuhause

Vögel:

- 5 Graupapageien
- 4 Amazonen
- 2 Agapoiden
- 8 Wellensittiche
- 9 Laufenten



WELLENSITTICHE IN ALLEN FARBEN

GRAUPAPAGEI



AMAZONE



Nager:

- 33 Kaninchen (Wohnungshaltung)
- 4 Kaninchen (Brüder Bobby, Perry, Clarke + Terence, die nur zusammen in die Außenhaltung vermittelt werden)
- 11 Chinchillas
- 8 Meerschweinchen
- 10 Farbmäuse
- 39 Gerbils



BARTAGAME

CHINCHILLA



KANINCHEN LESLIE



MEERSCHWEINCHEN



KANINCHEN TRINE



Reptilien: 1 Barthagame und 1 Boa



Herausgeber:
Tierschutzverein Rüsselsheim u.U.e.V.
Stockstraße 60, 65428 Rüsselsheim
Tel: 06142-3 12 12, Fax: 06142-3 01 74 41
www.tierheim-ruesselsheim.de
info@tierheim-ruesselheim.de

Di., Mi., Fr. von 15.00 bis 17.00 Uhr
Sa. von 13.00 bis 16.00 Uhr
So. von 11.00 bis 13.00 Uhr
Ruhetag: Mo. und Do.
An Feiertagen bleibt das Tierheim
geschlossen!

Spendenkonto:
Kreissparkasse Groß-Gerau
IBAN: DE 04 5085 2553 0001 0232 41
BIC: HELADEF1GRG

Volksbank Rüsselsheim
IBAN: DE40 5009 3000 0004 1738 05
BIC: GENODE31RUS

Anzeigen: Der Vorstand

Internetseite:
Birgit Grüll, Petra Wonneberger
webmaster@tierheim-ruesselsheim.de

Redaktion:
Claudia Kemmler, Petra Wonneberger,

Fotos:
Petra Wonneberger, Luis Hartmann, fotolia,
vector4free, pixelio

Gestaltung und Layout:
himmelswerk, Atelier für Grafik und
künstlerische Gestaltung, Kathrin Enslein
kathrin.enslein@online.de

Druck:
KS Druck GmbH
Von-Humboldt-Straße 2a
D-64646 Heppenheim
Tel.: 0 62 52 - 96 76 77 - 0

Wichtige Termine 2019

- 21.2. kleine Mitgliederversammlung
- 23.5. Jahreshauptversammlung
- 14./15.9. Tage der offenen Tür
- 24.10. kleine Mitgliederversammlung
- 16./17.11. Weihnachtsmarkt



kskgg.de

Wir danken unseren Kundinnen und Kunden für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein glückliches neues Jahr.

Wenn's um Geld geht
 **Kreissparkasse
Groß-Gerau**

IHR PARTNER FÜR ALLE DRUCKLÖSUNGEN



Angebotsmappen

Aufkleber

Briefbogen

Durchschreibesätze

Faltprospekte

Falz- und Klebetechniken

Flyer

Glückwunschkarten

Kalender

Kuverts

Klappkarten

Notizblöcke

Mailings

Personalisierungen

Plakate

Postkarten

Rechnungsformulare

RollUp's

Schilder

Schreibauflagen

Speise- & Getränkekarten

Wand- & Taschenkalender

Vereinszeitschriften

Visitenkarten

uvm. ...

Rollenetikettendruck

für Chemie, Kosmetik, Lebensmittel, etc.

Von-Humboldt-Str. 2a
64646 Heppenheim

Telefon 0 62 52-96 76 77 0
Fax 0 62 52-7 77 82

info@ksdruck.com
www.ksdruck.com

